

Sie sind dabei, als eine Freundin eine Mahnung im Briefkasten findet. Wegen Corona ist sie in Kurzarbeit und hat nur geringes Einkommen. Sie kommen ins Gespräch und die Freundin berichtet, dass sie häufiger Post von Gläubigern bekommt.

Was raten Sie ihr?

A

Die Briefe erstmal ignorieren, bis wieder Geld da ist. Wenn sie gerade kein Geld hat, weil sie in Kurzarbeit ist, muss sie auch nicht zahlen.

B

Sie soll das Geld so schnell wie möglich zurückzahlen, wenn jetzt schon mehrfach Mahnungen kamen. Der Gläubiger akzeptiert doch bestimmt eine Ratenzahlung.

C

Sie soll sich sofort einen Termin bei der Schuldnerberatung suchen, die ihr bei der Forderungsprüfung und den Verhandlungen hilft.

D

Sie sollte sich zunächst einen Überblick verschaffen, bevor sie weitere Schritte unternimmt. Ich kann ja versuchen, ihr zu helfen.